



Solartechnik:
Spreu und
Weizen trennen



Heizung:
Auf das "wie"
kommt es an ...



Industrie:
Multimedia-
Ausstellung

Außerdem ...

SHT - Handwerk
SHT - Aktuell
SHT - Internet/Adressen/Links

Krammer Verlag Düsseldorf AG, 73. Jahrgang, Heft 6 • Juni 2008

SANITÄR + HEIZUNGS TECHNIK

Zeitschrift für Planung, Berechnung und Ausführung
von sanitär-, heizungs- und klimatechnischen Anlagen



B E L E G E X E M P L A R /

V O U C H E R C O P Y

ZEITUNG 01 8/06 S. 30 /

MAGAZINE 01 8/06 S. 30

G6056

PAM-GLOBAL®

Das Haus-Entwässerungssystem
aus Gusseisen für Spezialisten

Das Sanitär-
Informationshandbuch
für die Westentasche

200 Seiten
geballete Information
rund um das
PAM-GLOBAL® Gussrohr-System

Fordern Sie Ihr
Sanitär-Informations-Handbuch an:
www.saint-gobain-hes.de

SAINT-GOBAIN
HES

SAINT-GOBAIN HES GmbH
Postfach 920231, 51152 Köln
Telefon: (0 22 03) 97 84-107
Fax: (0 22 03) 97 84-209
E-Mail: info@hes.saint-gobain.com



Dachentwässerung,
Regenstand- und Regenfallrohre
ab Seite 37

SAINT-GOBAIN
HES



EU-Projekt

Intelligentes Kühlen von Bürogebäuden

Mit dem europäischen Projekt „COOLREGION – Energieeffiziente Gebäudekühlung für zukunftsfähige Bürogebäude“ unterstützen die Stadt Münster und der Kreis Steinfurt eine Reihe von Aktivitäten, um das Thema energieeffiziente Gebäudekühlung in der Region zu etablieren. Der Energieverbrauch für die Kühlung von Bürogebäuden steigt von Jahr zu Jahr. Ausschlaggebend sind steigende interne Wärmelasten, großflächige Glasfassaden und ein höherer Komfortanspruch. Damit werden die Energiekosten eines Bürogebäudes nicht mehr nur durch die Wärmeversorgung, sondern auch durch den Stromverbrauch für die Kühlung bestimmt. Aktive Gebäudekühlung sollte auf das absolut notwendige Maß reduziert und stattdessen das Augenmerk auf die Vermeidung einer Überhitzung im Sommer durch geeignete Architektur und passive Systeme gerichtet werden. „An erster Stelle steht die Reduzierung der Kühllasten durch beispielsweise aktiven Sonnenschutz oder die Optimierung von Tageslicht. Erst dann kommt die Technik, ohne die es oftmals nach längeren Sonnenperioden in unseren Breiten eben auch nicht mehr geht. Aber die dann bitte energieeffizient.“, betonen Birgit Wildt vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz Stadt Münster und Jutta Höper vom Agenda 21 Büro in Steinfurt. In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern wie der Wirtschaftsförde-

rung, der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen, der Stadtwerke Münster und der Handwerkskammer Münster ist eine breit angelegte Informationskampagne geplant. Einen ersten Auftakt bildete die Veranstaltung „Energieeffiziente Kühlung von Bürogebäuden“, die im April im neuen Gebäude der LVM Versicherungen in Münster stattfand. In dem Neubau wurden bereits in Sachen Kühlungsbedarf und Kältebereitstellung innovative und effiziente Techniken umgesetzt. Im Rahmen des Netzwerkes „Energieeffiziente Gebäudekühlung“ können Erfahrungen und Know-how ausgetauscht werden. „Das Know-how für wintertaugliches Entwerfen und Bauen ist unter Architekten, Ingenieuren und dem Handwerk mittlerweile weit verbreitet – sommertaugliche Gebäude ohne aufwendige Technik sind dagegen immer noch die Ausnahmen“, äußert sich Jörg Probst von der GERTEC Ingenieurgesellschaft GmbH aus Essen. Deshalb werden speziell für Handwerker, Planer und Architekten, aber auch für Betreiber Kälteenergieeffizienzseminare angeboten, die von 2-stündigen Impulsseminaren bis hin zu 2-tägigen Weiterbildungen reichen. Die GERTEC Ingenieurgesellschaft ist der Projektkoordinator des in sechs weiteren europäischen Ländern durchgeführten und mit Fördermitteln der EU und des Landes Nordrhein-Westfalen finanzierten Projektes Coolregion. www.kaelteenergieeffizienz.de



Wilo-Brain

Termine 3. Quartal 2008



Die unter dem Dach „Wilo Brain“ angebotenen, produktübergreifenden Systemschulungen zur Optimierung von Heizungsanlagen und Trinkwarmwasser-Zirkulationssystemen sind inzwischen zum festen Bestandteil der

Weiterbildungslandschaft für das SHK-Fachhandwerk geworden. Bundesweit stehen zehn stationäre „Brain-Center“ sowie der „Wilo Brain mobil“-Service zur Verfügung. Individuelle Einzeltrainings, Firmenschulungen und Innungsveranstaltungen erfreuen sich großer Beliebtheit. Dank des „Wilo Brain mobil“-Service ist hier eine flexible und individuelle Termingestaltung möglich. Im 3. Quartal 2008 sind unter anderem folgende Termine geplant:

Wilo-Brain: Optimierung von Heizungsanlagen

- 02.07.2008 Wolfenbüttel (Brain Center)
- 05.07.2008 Borsdorf (Brain Center)
- 05.07.2008 Osnabrück (Brain Center)
- 12.07.2008 Stuttgart (Brain Center)
- 16.07.2008 Karlsruhe (Brain Center)
- 15.08.2008 Dortmund (Brain Center)
- 22.08.2008 Köln (Brain Center)
- 23.08.2008 Osnabrück (Brain Center)
- 25.08.2008 Osnabrück (Halbtagesseminar, Brain Center)
- 26.08.2008 Thüringen (Brain mobil)
- 27.08.2008 Osnabrück (Halbtagesseminar, Brain Center)
- 05.09.2008 Wolfenbüttel (Brain Center)
- 11.09.2008 Mecklenburg-Vorpommern (Brain mobil)
- 13.09.2008 Osnabrück (Brain Center)
- 22.09.2008 Osnabrück (Halbtagesseminar, Brain Center)
- 24.09.2008 Osnabrück (Halbtagesseminar, Brain Center)
- 26.09.2008 Dortmund (Brain Center)
- 26.09.2008 Karlsruhe (Brain Center)
- 26.09.2008 Köln (Brain Center)
- 26.09.2008 Wolfenbüttel (Brain Center)
- 30.09.2008 Berlin (Brain mobil)

Wilo-Brain: Optimierung von Trinkwarmwasser-Zirkulationsanlagen

- 19.08.2008 Nordrhein-Westfalen: Hilden (Brain mobil)
- 27.09.2008 Hessen: Oberursel (Brain mobil)

www.wilo.de